

Israelische Siedler verprügeln einen älteren, tauben Palästinenser in der Westbank

Der gehörlose Basim Saleh Yassin wurde brutal von Israelis zusammengeschlagen, nachdem diese eine Gärtnerei in der Westbank angegriffen hatten, während die Gewalt durch Siedler zunahm.

newarab.com, 10.01.26

Dutzende maskierte Männer, mit Stöcken bewaffnet, schlugen und verletzten einen Palästinenser in der von Israel besetzten Westbank, sagten Zeugen, die den Angriff beobachtet haben und was auf Video-Aufzeichnungen zu sehen ist, die *The Associated Press* erhalten hat.

In dem Videos ist zu sehen, wie Yassin vor einer Gruppe maskierter Typen davonläuft, ehe er hinfällt. Ein Mann stößt ihn und ein anderer schlägt ihn zweimal mit einem Knüppel. Während die Männer weggehen, kickt ihn einer an den Kopf, während die anderen ihn wieder und wieder prügeln, bis man ihn auf dem Pflaster liegen sieht.

Von Sicherheits-Kameras festgehaltene Videos zeigt Männer, die zumeist schwarz gekleidet sind und ihr Gesicht bedeckt halten; etliche von ihnen schlagen und stoßen auf den Mann auf dem am Boden ein.

Zwei Zeugen, Mitglieder der Familie, denen das Grundstück gehört, sagten aus, dass israelische Siedler den 67jährigen Basim Saleh Yassin geschlagen haben, als er versuchte, von der von Deutschen und Palästinensern betriebenen Gärtnerei in das Dorf Deir Sharaf zu fliehen. Beide hielten sich anonym aus Angst vor Vergeltung.

Die Arbeiter nahmen Reißaus, als sie die Siedler am Donnerstag kommen sahen, aber Yassin ist taub und konnte die Warnungen, wegzugehen, nicht hören, sagte ein Mitglied der Familie. Die Zeugen sagten, dass Yassin mit gebrochenen Knochen an der Hand und anderen Verletzungen im Gesicht, an der Brust und am Rücken im Krankenhaus behandelt wurde. Vier Autos wurden in der Gärtnerei verbrannt.

Dieser Angriff ist der jüngste der wachsenden Siedlergewalt in der Westbank, wo die Angriffe seit der palästinensischen Olivenernte im Oktober zugenommen haben. Die israelischen Behörden haben wenig getan, außer dem gelegentlichen Verurteilen² der Gewalt.

Nach Angabe des Besitzers der Gärtnerei, war es das dritte Mal in einem Jahr, dass die Einrichtung angegriffen worden war.

Premier-Minister Benjamin Netanyahu nannte die Täter „eine Handvoll Extremisten“ und forderte eine Verschärfung der Gesetze, um sie für den „Versuch, das Gesetz in die eigenen Hände zu nehmen“, zu verfolgen, aber Menschenrechtsgruppen und Palästinenser sagen, das Problem sei viel größer als ein paar schwarze Schafe, und Angriffe wurden das tägliche Phänomen quer über das ganze Land.

Israels Armee sagte, sie entsende Soldaten zur Shavei Shomron-Kreuzung – nahe dem Ort des Angriffes vom Donnerstags – nach Berichten über dutzenden maskierte Israelis, die Eigentum vandalisieren. Die Armee gab bekannt, dass sie drei Verdächtige festgenommen habe, die zur Vernehmung zur Polizei gebracht worden seien. Sie sagte auch, Sicherheitskräfte verurteilen Gewalt jeder Art.

Nach Angabe des Besitzers der Gärtnerei, war es das dritte Mal in einem Jahr, dass die Einrichtung angegriffen worden war. Der vorhergehende Zwischenfall geschah im September und kostete den Betrieb mehr als 600.000 Dollar, weil Büros und Einrichtungen beschädigt worden waren, sagte er.

In dem Videos vom Angriff am Donnerstag läuft Yassin einer Gruppe maskierter Typen davon, ehe er hinfällt. Ein Mann stößt ihn und ein anderer schlägt ihn zweimal mit einem Knüppel. Yassin bleibt auf den Knien, weil er wieder geprügelt wird, und stützt dann seine Hände auf dem Boden auf. Während die Männer weggehen, kickt ihn einer an den Kopf, während die anderen ihn wieder und wieder prügeln, bis man ihn auf dem Pflaster liegen sieht.

Im Krieg von 1967 nahm Israel die Westbank, Ost-Jerusalem und Gaza ein. Es hat mehr als 500.000 jüdische Siedler in der Westbank angesiedelt. Siedlungen sind nach internationalem Recht illegal. Im vergangenen Monat hat das israelische Kabinett einem Vorschlag für 19 neue jüdische Siedlungen in der Westbank zugestimmt, während die Regierung vorangeht mit einem Bau-Boom, wodurch die Möglichkeit für einen palästinensischen Staat noch mehr bedroht ist.

Und Israel hat laut einer in diesem Monat veröffentlichten Ausschreibung der Regierung die letzte Hürde genommen, bevor mit dem Bau eines umstrittenen Siedlungsprojekts in der Nähe von Jerusalem begonnen werden kann, das die Westbank praktisch in zwei Teile teilen würde.

Quelle: <https://www.newarab.com/news/israeli-settlers-beat-elderly-deaf-palestinian-man-wb-attack>

Übersetzung für Pako: Gerhilde Merz – palaestinakomitee-stuttgart.de